



## Vereinsgründung

### „Mansarde“ ist Teil vom FrauenZimmer

**Bremervörde (uml). Seit einigen Jahren bereichert das FrauenZimmer das kulturelle Angebot in Bremervörde.**

Frauen jeden Alters, Konfession, Berufsstand oder Gesinnung können sich an verschiedenen Terminen im FrauenZimmer treffen, um die unterschiedlichsten Aktivitäten miteinander erleben zu können.

Gestartet als Arbeitskreis des Kultur- und Heimatkreises hat sich eine immer größer werdende Gruppe engagierter Frauen zusammengefunden, die sich im letzten Jahr gemeinschaftlich dazu entschlossen haben, einen eigenen, gemeinnützigen Verein zu gründen. Im Oktober 2020 fand - natürlich unter Corona Bedingungen - die Gründungsversammlung statt, die Eintragung ins Vereinsregister erfolgte dann im Januar 2021. Der Vorstand besteht aus: erster Vorsitzende Anna-Maria von Appen, stellvertretende Vorsitzende Heike Schönemann, Kassenführung Marlies Flügge (geschäftsführend) sowie Schriftführung Michaela Holst-Burmester. Beisitzer: Elke Schmedes, Elfriede Peter (Beisitzerinnen Schriftführung), Marianne Heidemann (Beisitzerin erste Vorsitzende), Martina Eijssen-Bondzio (Beisitzerin Kassenführung), Günther Hahn (Beisitzer Zweite Vorsitzende). Jedes Amt wurde bewusst doppelt besetzt.

Zahlreiche Männer haben in der

Anfangsphase und bei Bedarf bei der Renovierung der Räumlichkeiten in der Wesermünder Straße geholfen und stehen dem FrauenZimmer auch sonst beiseite. Diese Männer beschlossen, sich mal außerhalb der öffentlichen Zeiten des FrauenZimmers zu treffen und es entstand die „Mansarde“, die nun Teil des Vereins ist. Zweck des eingetragenen gemeinnützigen Vereins, der politisch, ethnisch und konfessionell neutral ist, ist die Förderung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern. Die Gründungsmitglieder Marlies Flügge, Martina Eijssen-Bondzio, Marianne Heidemann, Elfriede Peter, Michaela Holst-Burmester, Elke Schmedes, Heike Schönemann, Elsbeth Damm, Anna Maria von Appen, Godeke von Appen und Günther Hahn haben bereits einige Pläne geschmiedet, die nach Beendigung des Lockdowns nach und nach umgesetzt werden sollen. Ein ganz besonderer Dank geht an den KuH für die Unterstützung in den Anfängen. Übrigens: das FrauenZimmer ist auf der Suche nach innenstadtnahen Räumlichkeiten für ihre künftigen Aktivitäten, nach Möglichkeit barrierefrei. Wer weiterhelfen kann oder den Verein mit einer Spende oder einer Mitgliedschaft unterstützen möchte, kann sich per E-Mail an [frauenzimmer-brv@ewe.de](mailto:frauenzimmer-brv@ewe.de) oder WhatsApp 0151/23239306 oder an die Homepage [www.frauenzimmer-brv.de](http://www.frauenzimmer-brv.de) wenden.